

Protokoll der hybriden StuKo-Sitzung vom 08. Juli 2021 [bestätigt am XX.XX.20XX]

Ort: Hörsaal B, Marienstraße 13 in 99423 Weimar / <https://meeting.uni-weimar.de/b/nil-q9i-j7z-wct>
Sitzungsleitung: [Bastian Bentrup]
Protokoll: [Simone Braun]
Aufgabenprotokoll: [Alban Bruder]

TOP 0 Formalia (Beschlussfähigkeit, Tagesordnung)

TOP 0.1 Neue Delegierte/Mitglieder

Keine.

TOP 0.2 Beschlussfähigkeit

TOP 0.2.1 Beschlussfassung in Hybridsitzungen:

Es ist zu entscheiden, ob Beschlüsse in der nun möglichen hybriden Form der Sitzung, die StuKo-Mitglieder treffen sich vor Ort, alle Gäste und Interessierte schalten sich digital zur Sitzung dazu, weiterhin als Umlaufbeschlüsse durchgeführt werden sollen, oder ob man auf eine Beschlussfassung vor Ort wechseln möchte.

Da derzeit nicht alle StuKo-Mitglieder vor Ort anwesend sein können, spricht sich die Runde dafür aus, die Beschlussfassung auch weiterhin per Umlaufbeschluss zu tätigen.

TOP 0.3 Tagesordnung

Es werden folgende Anträge an die Tagesordnung gestellt:

TOP 7.2 Summaery Eröffnungsveranstaltung am 15.07.2021: Suche eines StuKo-Mitglieds als Interview-Partner -> [Frederik Sukop] – einfügen

TOP 3.1 Rassistische Übergriffe in der Stadt in jüngster Vergangenheit -> [Ref. Pol.B] – vorziehen

TOP 8.4 Vorstellung Radentscheid -> [Leon Thiebes] - vorziehen

TOP 0.4 Wortmeldung

Die Wortmeldung zur heutigen Sitzung erstellt [Lucia].

TOP 1 Protokoll

Diese werden per Umlaufbeschluss bestätigt.

TOP 2 Informationen und Beschlüsse des Vorstandes

TOP 2.1 Informationen

Der Vorstand hat sich in seiner letzten Sitzung mit [Max Merkel], Veranstaltungskordinator der Universität, getroffen. Ein Thema war die Veranstaltung zdf@bauhaus. In ca. zweieinhalb Wochen wird es im Rahmen dieser Veranstaltungsreihe ein Open-Air-Konzert vor der Bibliothek geben. Es folgte zudem ein Austausch über die Akzeptanz und die Handhabung dieser Veranstaltungsreihe bei Studierenden in der Vergangenheit und Überlegungen, wie dies zukünftig verbessert werden könnte. Ein wesentlicher Punkt liegt in einer Verbesserung der Kommunikation zwischen allen beteiligten Akteuren.

Hygienekonzept der M18: Es wurde darüber geredet, dass sich unbedingt eine verantwortliche Person finden muss, die sich der regelmäßigen Überarbeitung und Anpassung des Hygienekonzepts der M18 an geltende Regularien annimmt.

Zudem sollte man sich auch langsam nach einer verantwortlichen Person für den kommenden Lehrpreis umsehen.

[Jan] hat über den Zustand der Feuerlöscher, soweit in der M18 vorhanden, informiert. Einige müssen wiederbeschafft werden. Zudem müssen Laufkarten angeschafft werden, die die Rettungswege aus dem Gebäude aufzeigen.

TOP 3 Berichte der Delegierten/Beauftragten/Referent*innen

TOP 3.1 Rassistische Übergriffe in der Stadt in jüngster Vergangenheit -> [Ref. Pol.B]

[Max] von Pol.B informiert die Runde über wiederholt rassistische Vorfälle in der Stadt in der jüngsten Vergangenheit. Bei den Angegriffenen handelt es sich um Studierende der BUW, welche sich in der Stadt aufhielten, belästigt wurden und bis zu ihrer Wohnung verfolgt wurden. Die Polizei hat nicht reagiert. Es ist jedoch wichtig, dass die Uni reagiert. Die Uni sollte für alle Studierenden ein sicherer Ort sein, für viele Studierende ist die Stadt Weimar derzeit kein sicherer Ort. Aus der Runde wird angemerkt, dass Weimar derzeit für viele verschiedene

Gruppen kein sicheres Pflaster ist, so kommt es auch immer wieder zu Belästigungen von Frauen.

Das Referat Pol.B möchte hierauf nun reagieren und plant im Rahmen der Summaery eine Demo, Ort und Zeit werden derzeit noch abgeklärt.

Das Referat fragt an, wie der StuKo hierzu steht. Die Runde ist sich einig, dass dies ein sehr wichtiges Thema ist und sich der StuKo hier klar gegen Gewalt in jeglicher Form und gegenüber jedem Menschen positionieren muss.

[Max Welch-Guerra] wird Mentor der Veranstaltung sein. Es wird überlegt, im M18-Garten ein paar Banner aufzuhängen.

Aus der Runde wird die Frage nach einem Hygienekonzept gestellt, welches in diesen Zeiten Grundlage für Veranstaltungen ist. Hier sind die Summaery Guidelines zu beachten. Es wird auch überlegt, sich mit [Max Merkel] bezüglich der zu beachtenden Maßnahmen in Verbindung zu setzen, der die Organisation der Summaery betreut.

Zum Anbringen der Banner im M18-Garten im Rahmen der Demo wird ein Umlaufbeschluss verfasst.

TOP 4 **Beschlussanträge Vorstände**

TOP 5 **Weitere Beschlussanträge**

TOP 6 **Vorstellung und Wahl Vorstand/Referent*innen/Delegierte**

TOP 7 **Veranstaltungen, Termine, ÖA (Öffentlichkeitsarbeit)**

TOP 7.1 **Ersti-Woche vom 04. – 08.10.2021 - Teamfindung**

Am vergangenen Samstag fand ein erstes Treffen einiger Interessierter bzgl. der Organisation der Ersti-Woche statt. Es wäre schön, wenn sich eine Kerngruppe von vier Leuten zusammenfinden würde, in der alle Fakultäten jeweils vertreten sind, bevorzugt Vertreter*innen aus dem StuKo, dies würde die Kommunikation vereinfachen. Weitere Helfer*innen sind natürlich jederzeit willkommen. Dies wird auch nochmal in den FsR besprochen.

Zur besseren Kommunikation wird eine Matrix-Gruppe erstellt:

<https://matrix.to/#/!joXQbRwRtjfURCyOAE:bau-ha.us?via=bau-ha.us&via=matrix.org>

TOP 8 Sonstiges

TOP 8.1 Sitzungen in der vorlesungsfreien Zeit?

Die Runde ist sich einig darüber, dass es wichtig ist, auch in der vorlesungsfreien Zeit zu tagen, um auf dem Laufenden zu bleiben. Ein Meinungsbild spricht sich nach Diskussion unterschiedlicher Daten dafür aus, die letzte reguläre Sitzung vor der Sommerpause am 29. Juli 2021 abzuhalten und in der vorlesungsfreien Zeit am 19. August 2021 sowie am 09. September 2021 zu tagen.

TOP 8.2 Überarbeitung Hygieneschutzkonzept – Verantwortliche*n suchen

Es wäre gut, wenn sich für die stetige Überarbeitung/Anpassung des Hygieneschutzkonzepts der M18 an jeweils geltende gesetzliche Vorgaben und Rahmenpläne eine Person finden würde, die sich dieser Aufgabe über einen längeren Zeitraum annimmt, sodass das Hygienekonzept der M18 stets auf dem aktuellen Stand ist.

Zudem wäre eine weitere studentische Vertretung im Krisenstab wünschenswert, da [Alban] nicht an jeder Sitzung des Krisenstabes teilnehmen kann.

[Lucia] meldet sich als dritte Vertreterin für den StuKo im Krisenstab und wird sich mit [Alban] und [Max] abwechseln. Zudem erklärt sie sich bereit, die Aktualität des Hygieneschutzkonzeptes zu betreuen. [Lucia] wird per Umlaufbeschluss delegiert.

TOP 8.3 Organisation Lehrpreis – Verantwortliche*n suchen

[Alban] informiert die Runde über die Aufgaben, die die Organisation des Lehrpreises mit sich bringen.

Zunächst werden Nominierungen gesammelt. Nominierungen für das laufende Semester können schon eingereicht werden. Zudem ist die Koordination mit dem Präsidium bzgl. des Themas für den Sonderpreis wichtig. Normalerweise steht dies dem Thema des „Tag der Lehre“ gleich. Es muss zudem ein Auswahlverfahren erfolgen, dies fand in den vergangenen Jahren per Wahl statt, im Pandemie-Jahr wurde die Auswahl durch Vertreter*innen der FsR getroffen. Im Anschluss wird die Preisverleihung organisiert und schließlich der Lehrpreis vergeben.

Das Präsidium hat einen Zeitplan erstellt, der zur Orientierung helfen kann. Gut wäre es, wenn sich dieser Aufgaben zwei Vertreter*innen widmen würden. [Alban] bietet an, hier für Fragen jederzeit zur Verfügung zu stehen. Spätestens im Oktober sollte sich ein Team für den Lehrpreis gefunden haben.

TOP 8.4 Vorstellung Radentscheid

[Leon] ist anwesend und stellt den „Radentscheid“ vor:

Beim „Radentscheid“ handelt es sich um ein stetig wachsendes Netzwerk von unterschiedlichen Initiativen, die dieses verkehrspolitische Thema in Weimar vorbringen möchten. Es geht um die Verbesserung der Bedingungen für Radfahrer in der Stadt. Für den Stadtrat wird ein Forderungskatalog erstellt. Man ist ständig auf der Suche nach Partner*innen und Unterstützer*innen, die Teil des Netzwerks werden möchten und möchte nun auch den StuKo um seine Unterstützung bitten.

Aus der Runde wird gefragt, ob eine Unterschriftenaktion an der Uni geplant sei und wie man sich daran beteiligen könne? Die Gruppe hat eine Petition angestoßen. Es gibt sieben Forderungen an die Stadt. Es wird derzeit geprüft ob der Stadtrat hierfür zuständig ist. Die Forderungen sind bei Interesse auf der Website des Radentscheid Weimar einsehbar.

Bei positiver Prüfung kann die Petition gestartet werden. Alle in Weimar lebenden Bürger*innen können sich daran beteiligen. Aus Datenschutzgründen möchte man die Petition geschlossen durchführen und nicht mit öffentlich ausliegenden Listen. An der Durchführung wird derzeit gearbeitet.

Es wäre schön, wenn der StuKo ein Statement zum Radentscheid verfassen und veröffentlichen würde und sich als Unterstützer des Projekts erklären würde.

Nähere Informationen können Interessierte auch der Website des Radentscheid entnehmen:

<https://www.radentscheid-weimar.de/forderungen.html>

Der StuKo stimmt über die Unterstützungserklärung per Umlaufbeschluss ab.

TOP 8.5 Merchandise StuKo/Fakultäten/Fachschaften

Im letzten Treffen des FsR K & G wurde darüber geredet, für den FsR Merchandise zu entwerfen. In diesem Zusammenhang wollte man auch den StuKo und die anderen FsR anfragen, ob Interesse an Merchandise besteht und man hier eventuell zusammenarbeiten möchte. Es gibt unterschiedliche Ideen, z.B könnte man ein Logo entwerfen und dies an die unterschiedlichen Fachschaften jeweils anpassen. [Lara] aus der vergangenen Legislatur hatte hierzu auch schon mal einen Entwurf erstellt. Man könnte auch Druckvorlagen erstellen und jedem* jeder Interessierten diese zum Bedrucken selbst mitgebrachter Textilien zur Verfügung stellen. So könnte man allen Studierenden die Möglichkeit geben, das Merchandise zu erwerben. Würde man vorgedruckte Pullis, T-Shirts o.ä., zum Verkauf anbieten, würde der StuKo Einnahmen erzielen. Dies könnte zu Schwierigkeiten führen. Alternativ könnte man das Design auch über eine Website vertreiben, bei welcher direkt bestellt werden kann, der StuKo würde lediglich das Design zur Verfügung stellen, Bestellung und Bezahlung der Sachen würde über einen Drittanbieter erfolgen, der sich auf den Druck von Merchandise spezialisiert hat. Der StuKo würde auch in diesem Fall keine Einnahmen erzielen.

Eine weitere Idee wäre, eine Siebdruckvorlage zu erstellen und z.B. bei Events eigene Artikel damit zu bedrucken. Eventuell könnte dies auch eine Idee für den M18-Geburtstag im Oktober sein.

Im FsR K & G hat sich ein Merch-Team gebildet. Interessierte aus den anderen FsR sind willkommen, sich hier mit ihren Ideen einzubringen.

Die Idee kommt in der Runde gut an, es sei schön, damit den Zusammenhalt der Studierendenvertreter*innen zeigen zu können. Das Thema soll in den kommenden FsR-Sitzungen besprochen werden.

TOP 8.6 Putzplan M18-Toilette 1. OG

Zu diesem TOP ist niemand anwesend, er wird daher verschoben.

TOP 8.7 FsR-Verteiler

Die FsR-Verteiler werden von der Uni regelmäßig blockiert bzw. abgelehnt. Dies sollte in allen FsR einmal angesprochen werden.

TOP 8.8 Wortmeldungen - Posting

Das Posten der Wortmeldungen verlief in letzter Zeit recht schleppend. [Simone] kontaktiert das Referat InfÖ und erfragt den Grund.

Die Person, die die Wortmeldung verfasst, sollte ihre top drei Themen in Stichpunkten für die Sozialen Medien zusammenfassen und einen ausführlicheren Bericht zur Veröffentlichung auf der M18- Seite verfassen.

TOP 8.9 Praktikum Vorstand K & G

[Chrisi] wird im September für drei Monate für ein Praktikum nach Spanien gehen. Derzeit wird für diesen Zeitraum bei K & G nach Ersatz gesucht. [Chrisi] möchte jedoch angeschlossen bleiben und nach ihrer Rückkehr das Vorstandsamt weiterführen.

TOP x ggf. nicht-öffentliche Sitzung

TOP y Nächste Sitzung

Termin: 15. Juli 2021

Redeleitung: [Amelie Lucia Lippold]

Aufgabenprotokoll: [Roman Müller]

Verpflegung: Die Runde einigt sich darauf, das Essen auf die Pause zu schieben, um einen ungestörten Verlauf der Sitzung zu gewähren. [Cathleen] bringt zur nächsten Sitzung Essen mit.

Ende der Sitzung: 22.10 Uhr

Anwesenheit:

Geschäftsführung: [Simone Braun]

StuKo:**FsR A & U:**

[Bastian Bentrup] – Vorstand

[Roman Müller]

[Lisa-Marie Kramer] – entschuldigt

[Philipp Havemann] – digital

FsR B:

[Cathleen Dost] – Vorstand

[Ali Askari] – entschuldigt

[Shiva Sankar Labhalla]

FsR K & G:

[Christina Krauß] – Vorstand

[Andreas Schwab] – digital

[Amelie Lucia Lippold]

[Annika Daub]

FsR M:

[Nils Durner] – Vorstand

[Alban Bruder]

[Elisa Kluge]

Gäste (+ Funktion):

[Frederik Sukop] (Interim Referat Kulturveranstaltungen)

[Jan Schneider] (Referat Infrastruktur)

[Leon Thiebes] ("Radentscheid Weimar")

[Max] (Pol.B)